

Noch: Anlage 1

- 14. Freie Höhe unter tiefster Fahrkorbstellung:
 Die Schachtgrube hat eine Gesamttiefe von..... m.
 Das Maß von Oberkante, Fahrkorbfußboden bis Geschoßfußboden, nachdem der Fahrkorb auf seine festen Anschläge in tiefster Stellung aufgesetzt hat, beträgt..... m. In dieser Stellung verbleibt als Schutzraum zwischen Schachtsohle und Fahrkorbkonstruktion ein Raum mit einer freien Höhe von m.
- 15. Freie Höhe über höchster Fahrkorbstellung:
 Über der Decke des Fahrkorbes in seiner höchsten Betriebsstellung verbleibt ein Schutzraum mit einer freien Höhe von m. Der Auslaufweg des Fahrkorbes bis zur Berührung mit der Schachtdecke beträgt..... m, der Untertreibweg des Gegengewichtesm.
 Beim Auslösen des Notendschalters und ordnungsmäßig wirkender Bremse (Bremsweg:) beträgt der Überfahrweg des Fahrkorbes nach oben..... m.
- 16. Ausrückvorrichtungen:
 Die Notendschalter sind als Hauptstrom.....Hilfsstrom-* Endschalter ausgebildet und werden betätigt durch
 Schlaffseilbildung wird verhindert durch.....
- 17. Steuerung und Türverriegelung:
Die Steuerung ist eine..... Steuerung und wird betätigt von.....
 aus. Die Steuerung ist bei nicht gesperrter Fahrschachttür nicht — einzeln — zwangsläufig* abgeschaltet durch
 Bei Benutzung der Innensteuerung wird die Außensteuerung abgeschaltet durch einen Umstellschalter — einen Fußbodenkontakt — ein Zeitwerk mit Sek. Laufdauer*.
 Die Schlösser der Fahrschachttüren fallen nicht — selbsttätig* ein und werden von außen durch einen Schlüssel — durch Knaufgriff* geöffnet.
- 18. Fahrkorb:
 Der Fahrkorb wiegt..... kg.
 Er wird beleuchtet durch..... die
 eingeschaltet wird.
 Er ist nicht — betretbar*.
- 19. Gegengewicht:
 Das Gegengewicht besteht aus l
 und wiegt kg.
- 20. Sicherung gegen Absturz:
 Der Aufzug ist mit versehen.
- 21. Anzeigeeinrichtung.
 Die jeweilige Fahrkorbstellung ist erkennbar gemacht durch.....
- 22. Notrufeinrichtung:
 Die Notrufeinrichtung im Fahrkorb besteht aus
 und ist hörbar
- 23. Fabrikschild:
 Der Aufzug trägt im Fahrkorb folgendes Fabrikschild:
 Hersteller:
 Jahr der Fertigung: Fabriknummer:.....
- 24. Schilder:
 Der Aufzug ist mit folgenden Schildern versehen:
- 25. Weitere Erläuterungen:
, den....., den.....
 Der Aufzugsbesitzer Der Aufzugshersteller

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.